

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes
Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 2.- DM
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

(13b) München 15, Bavariaring 10, Fernruf 554961
Postscheck-Kto. München 87610

9. Jahrgang 1958

Wetterbericht für Freitag, 21. März 1958

Nummer 79

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- ⊙ Niesel
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
-] nach.....
- /// Niederschlagsgebiet

11 $^{\circ}$ Lufttemperatur
13 $^{\circ}$ Wassertemp.

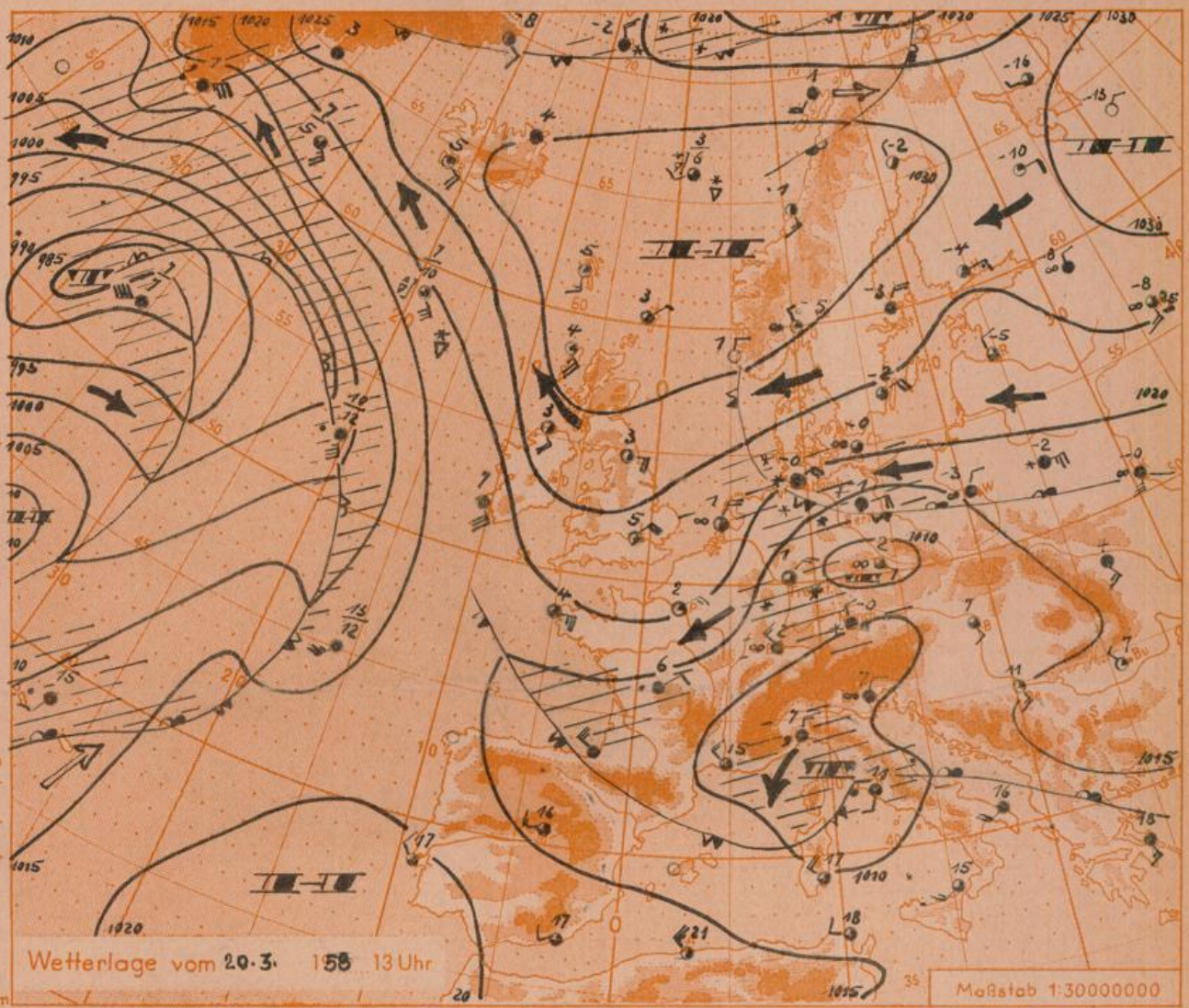
Windgeschwindigkeit
Beaufort Symbol km/h
1 still 0 < 1
2 1-5
3 6-11
4 12-19
5 20-29
6 30-39
7 40-49
8 50-59
9 60-68
10 69-77
11 78-87
12 88-100
1,8 km/h \approx 1 Knoten

Fronten mit
Erwärmung Abkühlung
(Warmfront) (Kaltfront)

- ▲▲▲▲▲ nur in der Höhe
- ▲▲▲▲▲ Okklusion
- Konvergenzlinie
- Warme Luftströmung
- ← Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden
Orte mit gleichem, auf
Meereshöhe umgerechneten
Luftdruck in Millibar

1000 \approx 750 mm
1 mm Niederschlag = 1 l/qm



Übersicht: Der Einfluß der von Skandinavien langsam südwärts ausgreifenden Hochdruckzone konnte sich am Donnerstag noch nicht über Deutschland auswirken. Hier blieb vielmehr die hochreichende Kaltluft, die zwar am Boden nur noch mit schwachen Tiefdruckstörungen, in der Höhe aber mit einem umfangreichen Tiefdruckgebiet zusammenfiel, wetterbestimmend. Vielfach kam es dabei zu neuen, leichten Schneefällen, denen nachmittags auch örtliche Aufheiterungen folgten. Luftdruckanstieg verdrängt nun das Höhen-Tief nach Osten und Südosten, und im Bodenluftdruckfeld gewinnt ein Hochdruckausläufer von Norden an Bedeutung. Nördliche und nordöstliche Strömung läßt aber noch keine Änderung der Kaltluftlage erwarten.

Vorhersage für Freitag, den 21. März 1958, ausgeg. am 20. 3. 58, 16 Uhr:

Südbayern und Donaugebiet: Teils noch stark bewölkt mit etwas Schneefall, teils aufheiternd. Berge noch zeitweilig in Wolken. Bei leichten bis mäßigen Winden aus Nordwest bis Nordost Mittagstemperaturen nur wenig über null Grad, nachts und morgens besonders bei Aufheiterung Frost bis -10 Grad und tiefer.

Weitere Aussichten: Weiterhin noch ziemlich kalt.

Schn